



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2013

STATISTISCHE BERICHTE



Sozialhilfe 2012

Ausgaben und Einnahmen nach dem SGB XII

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
 Karte	
Bruttoausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe 2012 je Einwohner in den Landkreisen und kreisfreien Städten	4
 Tabellenteil	
1. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2003 bis 2012 nach Arten	5
2. Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2003 bis 2012 nach Trägergruppen	5
3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2012 außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten	
3.1 Insgesamt	6
3.2 Örtliche Träger	7
3.3 Überörtliche Träger	8
4. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach Art des Trägers außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten	9
5. Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach Arten, Art des Trägers außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten	11
6. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach regionaler Gliederung	13
7. Nettoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten und regionaler Gliederung	
7.1 Insgesamt	14
7.2 Örtliche Träger	15
7.3 Überörtliche Träger	16
7.4 Außerhalb von Einrichtungen	17
7.5 In Einrichtungen	18
8. Leistungen und Empfänger 1997 bis 2012 nach dem Landespflegegeldgesetz und dem Landesblindengeldgesetz	19
 Grafiken	
Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten	9
Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach Arten	11

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Bei Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung wie
„von 50 bis unter 100“ die Kurzform „50-100“ verwendet.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage der Statistik

Diese Bundesstatistik basiert auf § 121 Nr. 2 des zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022), das zuletzt durch Artikel 6a des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3057) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Erhoben werden die Angaben zu § 122 Abs. 4 SGB XII.

Seit Inkrafttreten des Asylbewerberleistungsgesetzes im November 1993 werden die Aufwendungen für diesen Personenkreis ab 1994 nicht mehr in dieser, sondern in einer eigenen Statistik nachgewiesen.

Berichtsweg

Auskunftspflichtig nach § 125 SGB XII in Verbindung mit § 15 BStatG sind die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe sowie die kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände soweit sie Aufgaben dieses Buches wahrnehmen.

Methodische Hinweise

Die Statistik über die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe wird als Bestandserhebung jährlich für das abgelaufene Kalenderjahr durchgeführt. Sämtliche Aufwendungen werden nachgewiesen, die aus öffentlichen Mitteln für Zwecke der Sozialhilfe gemäß den Kapiteln 3 bis 9 SGB XII geleistet werden.

Mit dem "Vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt" vom 24. Dezember 2003 sowie dem "Gesetz zur Einordnung des Sozialhilferechts in das Sozialgesetzbuch" traten ab 1. Januar 2005 umfangreiche Änderungen im Leistungsrecht ein, die sich auch in den Sozialhilfestatistiken wieder spiegeln. So wurde u. a. das Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung, das zum 1. Januar 2003 als neues Sozialleistungsgesetz in Kraft trat, gemeinsam mit dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) in das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) übergeleitet.

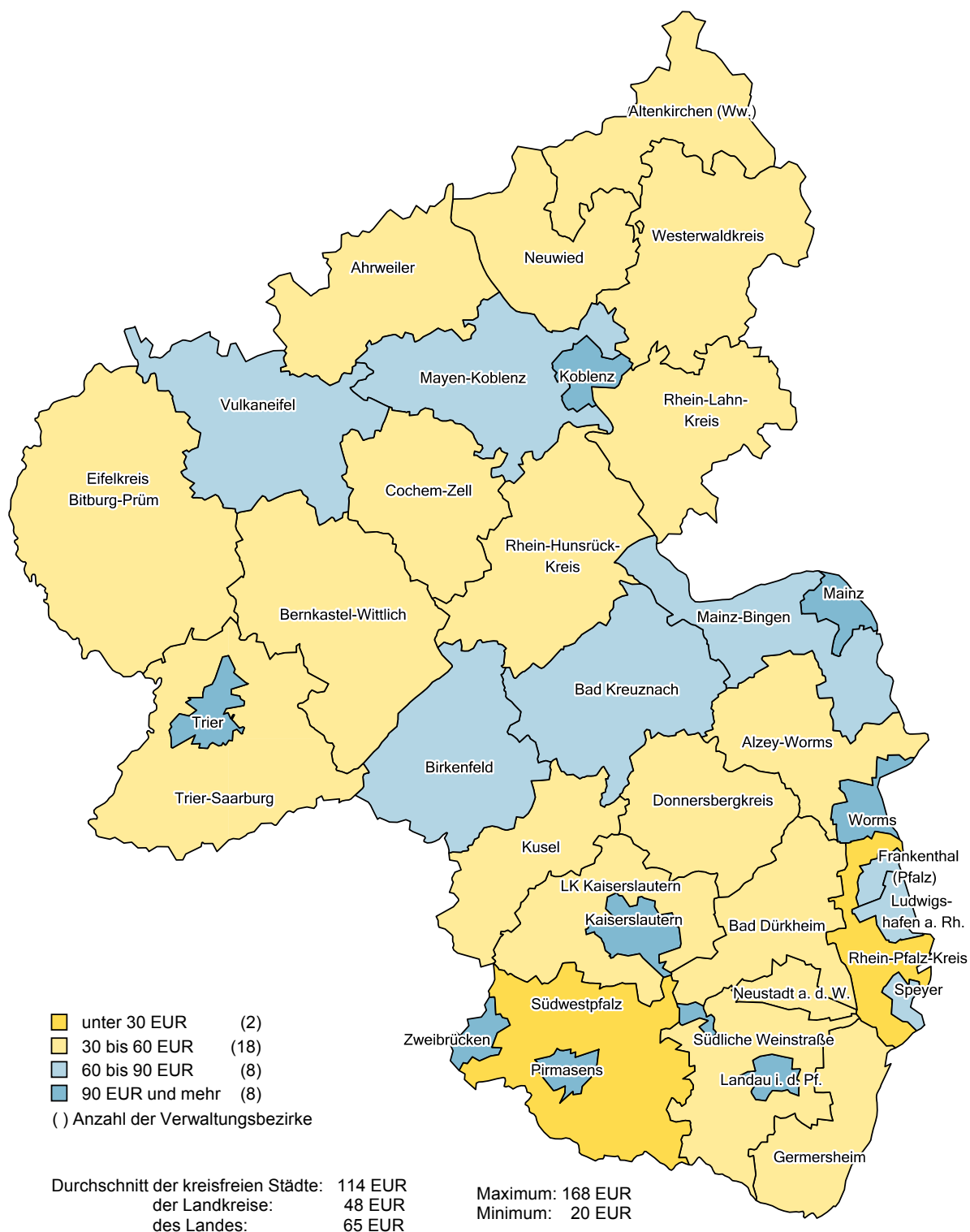
Gegenstand des vorliegenden Berichtes sind somit die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe für die

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII).

Ferner werden die Angaben der Sozialhilfeträger für Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 2 SGB V dargestellt. Bis 2004 wurden die Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und die Ausgaben nach dem BSHG in zwei verschiedenen Berichten dargestellt.

Der Rückgang der Ausgaben ab 2005 begründet sich hauptsächlich im Rückgang der Anzahl der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt. Ursache dafür sind die bereits erwähnten umfangreichen gesetzlichen Änderungen. Im Zuge der "Hartz IV"-Gesetzgebung wurden die bisherige Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für grundsätzlich erwerbsfähige Hilfebedürftige und deren Familienangehörige im Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) zusammengefasst. Dieser Personenkreis erhält ab dem 1. Januar 2005 Grundsicherung für Arbeitsuchende in Form von Arbeitslosengeld II (ALG II) und Sozialgeld.

Bruttoausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe je Einwohner in den Landkreisen und kreisfreien Städten 2012



1. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2003 bis 2012 nach Arten

Jahr	Bruttoausgaben ¹⁾					Einnahmen	Nettoausgaben
	insgesamt ²⁾	davon		davon			
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII ²⁾		
1 000 EUR							
2003	1 088 615	378 879	709 737	326 866	761 750	130 885	957 730
2004	1 156 162	391 823	764 339	335 177	820 985	155 231	1 000 930
2005	965 794	167 179	755 161	33 122	791 948	106 842	858 951
2006	993 267	189 780	786 488	29 195	808 319	103 207	890 060
2007	1 031 590	203 690	814 051	33 281	832 450	102 607	928 984
2008	1 058 591	225 065	821 504	38 987	852 880	100 328	958 263
2009	1 109 960	246 145	850 801	40 691	896 566	100 289	1 009 671
2010	1 155 181	253 239	885 472	38 981	938 108	106 104	1 049 077
2011	1 204 926	270 182	920 550	42 981	974 182	115 809	1 089 118
2012	1 265 076	314 810	937 289	44 448	1 017 345	115 645	1 149 430

1) Ausgaben ab 2005 einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. - 2) Ab 2005 einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

2. Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2003 bis 2012 nach Trägergruppen

Jahr	Bruttoausgaben ¹⁾				
	der örtlichen Träger			des überörtlichen Trägers	
	insgesamt	davon		insgesamt	Anteil am gesamten Sozialhilfeaufwand
		kreisfreie Städte	Landkreise		
	1000 EUR				
2003	389 724	173 796	215 928	698 891	64,2
2004	407 353	185 614	221 739	748 808	64,8
2005	205 627	89 999	115 628	760 166	78,7
2006	196 356	92 769	103 586	796 911	80,2
2007	209 790	101 146	108 644	821 801	79,7
2008	216 938	103 493	113 446	841 652	79,5
2009	228 613	109 312	119 300	881 347	79,4
2010	233 417	107 034	126 383	921 764	79,8
2011	250 402	113 743	136 659	954 524	79,2
2012	261 143	117 386	143 757	1003 933	79,4

1) Ausgaben ab 2005 einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2012 außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten

3.1 Insgesamt

Hilfeart	Bruttoausgaben		
	insgesamt	davon	
		außerhalb von	in
		Einrichtungen ¹⁾	Einrichtungen ¹⁾
	1 000 EUR		
Hilfe zum Lebensunterhalt	44 448	19 369	25 079
Laufende Leistungen	43 455	18 751	24 703
Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	705	334	372
Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	288	284	4
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	203 283	151 878	51 404
darunter: Einmalige Leistungen	804	772	33
Hilfen zur Gesundheit zusammen	12 335	5 838	6 497
(ohne Erstattungen an Krankenkassen)			
Vorbeugende Gesundheitshilfe	7	4	3
Hilfe bei Krankheit	12 325	5 832	6 493
Hilfe zur Familienplanung	3	2	0
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	1	-	1
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung²⁾	12 977	-	-
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen	792 033	103 667	688 366
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	1 293	858	435
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	9 461	7 491	1 970
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	210 457	-	210 457
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	319 066	68 269	250 797
Hilfsmittel - ohne Hilfsmittel nach §§ 26, 31, 33 SGB IX	460	460	-
Heilpädagogische Leistungen für Kinder	52 908	12 125	40 784
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	23 149	707	22 442
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	100	27	73
Hilfen bei der Beschaffung, Ausst. und Erhaltung einer Wohnung	101	96	4
Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	132 940	31 839	101 101
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	32 054	11 715	20 339
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	77 354	11 300	66 054
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	32 546	12 275	20 272
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	1 086	160	927
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten	5 180	-	5 180
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	330	330	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	212 614	14 286	198 328
Hilfe zur Pflege zusammen	185 261	28 484	156 776
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII in Form von			
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	2 259	2 259	-
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	1 289	1 289	-
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	638	638	-
anderen Leistungen	24 298	24 298	-
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	3 025	3 025	-
angemessene Beihilfen	1 220	1 220	-
Aufwendungen für die Beiträge der Pflegeperson oder der besonderen Pflegekraft für eine angem. Alterssicherung	3 821	3 821	-
Kostenübernahme für Heranziehung einer bes. Pflegekraft	15 346	15 346	-
Hilfsmittel	886	886	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	285	-	285
Ausgaben für Kurzzeitpflege	1 501	-	1 501
Ausgaben für stationäre Pflege	154 991	-	154 991
darunter:			
Pflegestufe 0	21 419	-	21 419
Pflegestufe 1	42 449	-	42 449
Pflegestufe 2	50 209	-	50 209
Pflegestufe 3	35 195	-	35 195
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen	14 740	5 573	9 167
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	8 977	1 511	7 466
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1 163	1 153	11
Altenhilfe	79	79	-
Blindenhilfe	2 218	663	1 554
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	221	85	136
Bestattungskosten	2 082	2 082	-
Ausgaben insgesamt²⁾	1 265 076	314 810	937 289

1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung. - 2) Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden

noch: 3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2012 außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten
3.2 Örtliche Träger

Hilfeart	Bruttoausgaben		
	zusammen	davon	
		außerhalb von Einrichtungen ¹⁾	in Einrichtungen ¹⁾
	1 000 EUR		
Hilfe zum Lebensunterhalt	23 946	19 208	4 738
Laufende Leistungen	23 313	18 592	4 721
Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	346	332	13
Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	288	284	4
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	152 916	149 668	3 248
darunter: Einmalige Leistungen	756	756	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen	7 088	4 518	2 571
(ohne Erstattungen an Krankenkassen)			
Vorbeugende Gesundheitshilfe	5	4	1
Hilfe bei Krankheit	7 080	4 511	2 569
Hilfe zur Familienplanung	2	2	-
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	1	-	1
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung²⁾	6 890	-	-
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen	39 539	39 498	41
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	732	731	0
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	679	648	31
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	22 474	22 465	10
Hilfsmittel - ohne Hilfsmittel nach §§ 26, 31, 33 SGB IX	88	88	-
Heilpädagogische Leistungen für Kinder	6 803	6 803	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	626	626	-
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	27	27	-
Hilfen bei der Beschaffung, Ausst. und Erhaltung einer Wohnung	96	96	-
Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	8 731	8 731	-
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	1 642	1 642	-
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	4 462	4 452	10
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	9 808	9 808	-
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	9	9	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	275	275	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	5 562	5 562	-
Hilfe zur Pflege zusammen	27 175	25 610	1 565
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII in Form von			
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	2 058	2 058	-
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	1 186	1 186	-
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	517	517	-
anderen Leistungen	21 850	21 850	-
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	2 983	2 983	-
angemessene Beihilfen	1 157	1 157	-
Aufwendungen für die Beiträge der Pflegeperson oder der besonderen Pflegekraft für eine angem. Alterssicherung	3 816	3 816	-
Kostenübernahme für Heranziehung einer bes. Pflegekraft	13 014	13 014	-
Hilfsmittel	879	879	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	30	-	30
Ausgaben für Kurzzeitpflege	13	-	13
Ausgaben für stationäre Pflege	1 523	-	1 523
darunter:			
Pflegestufe 0	1 353	-	1 353
Pflegestufe 1	107	-	107
Pflegestufe 2	48	-	48
Pflegestufe 3	14	-	14
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen	3 589	3 588	0
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	572	571	0
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1 146	1 146	-
Altenhilfe	79	79	-
Blindenhilfe	-	-	-
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	66	66	-
Bestattungskosten	1 726	1 726	-
Ausgaben insgesamt²⁾	261 143	242 090	12 163

1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung. - 2) Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden

noch: 3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2012 außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten

3.3 Überörtliche Träger

Hilfeart	Bruttoausgaben		
	zusammen	davon	
		außerhalb von Einrichtungen ¹⁾	in Einrichtungen ¹⁾
	1 000 EUR		
Hilfe zum Lebensunterhalt	20 502	161	20 341
Laufende Leistungen	20 142	159	19 983
Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	360	1	358
Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	0	-	0
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	50 366	2 210	48 156
darunter: Einmalige Leistungen	48	15	33
Hilfen zur Gesundheit zusammen	5 247	1 320	3 927
(ohne Erstattungen an Krankenkassen)			
Vorbeugende Gesundheitshilfe	2	0	2
Hilfe bei Krankheit	5 244	1 320	3 924
Hilfe zur Familienplanung	0	-	0
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung²⁾	6 087	-	-
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen	752 494	64 169	688 325
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	561	126	435
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	8 782	6 843	1 939
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	210 457	-	210 457
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	296 591	45 804	250 787
Hilfsmittel - ohne Hilfsmittel nach §§ 26, 31, 33 SGB IX	372	372	-
Heilpädagogische Leistungen für Kinder	46 105	5 322	40 784
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	22 523	81	22 442
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	73	-	73
Hilfen bei der Beschaffung, Ausst. und Erhaltung einer Wohnung	4	0	4
Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	124 209	23 109	101 101
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	30 412	10 073	20 339
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	72 892	6 847	66 045
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	22 738	2 467	20 272
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	1 077	151	927
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten	5 180	-	5 180
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	55	55	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	207 052	8 723	198 328
Hilfe zur Pflege zusammen	158 086	2 874	155 211
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII in Form von			
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	201	201	-
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	103	103	-
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	121	121	-
anderen Leistungen	2 449	2 449	-
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	42	42	-
angemessene Beihilfen	62	62	-
Aufwendungen für die Beiträge der Pflegeperson oder der besonderen Pflegekraft für eine angem. Alterssicherung	5	5	-
Kostenübernahme für Heranziehung einer bes. Pflegekraft	2 332	2 332	-
Hilfsmittel	8	8	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	255	-	255
Ausgaben für Kurzzeitpflege	1 489	-	1 489
Ausgaben für stationäre Pflege	153 468	-	153 468
darunter:			
Pflegestufe 0	20 066	-	20 066
Pflegestufe 1	42 342	-	42 342
Pflegestufe 2	50 160	-	50 160
Pflegestufe 3	35 181	-	35 181
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen	11 151	1 985	9 166
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	8 405	940	7 466
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	17	7	11
Altenhilfe	-	-	-
Blindenhilfe	2 218	663	1 554
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	156	20	136
Bestattungskosten	356	356	-
Ausgaben insgesamt²⁾	1 003 933	72 719	925 127

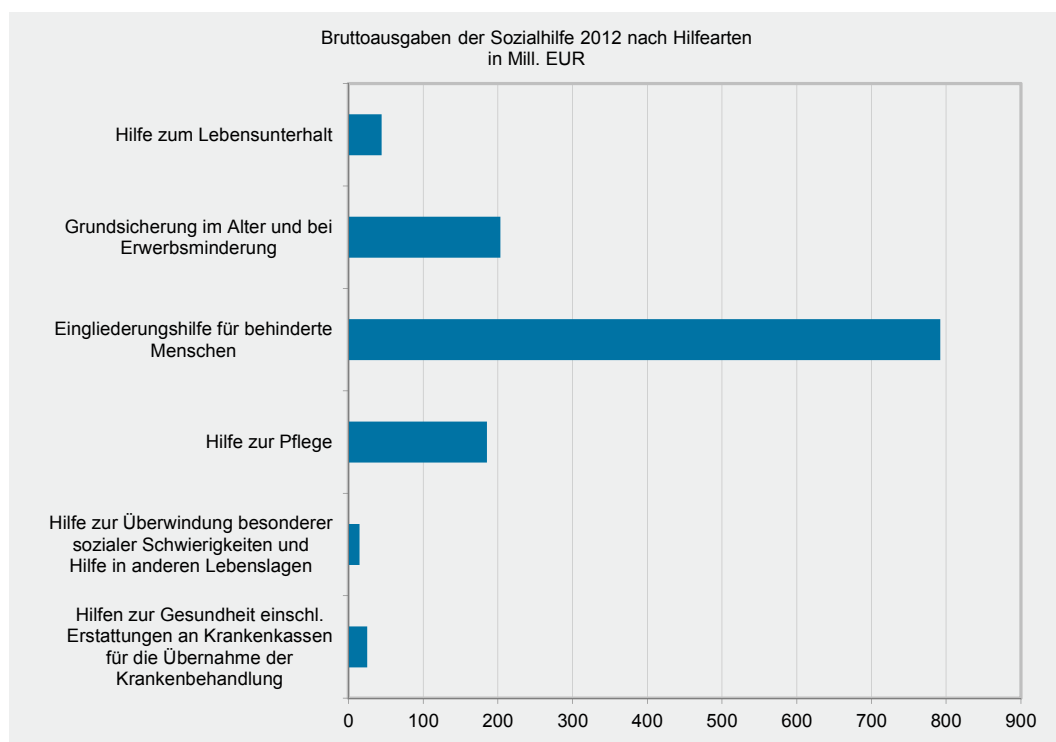
1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung. - 2) Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden

4. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach Art des Trägers außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten

Außerhalb von und in Einrichtungen ----- Hilfeart	Bruttoausgaben	Einnahmen	Nettoausgaben	
			insgesamt	Anteil an den Bruttoausgaben
			1 000 EUR	
				%

Insgesamt

Insgesamt	1 265 076	115 645	1 149 430	90,9
Hilfe zum Lebensunterhalt	44 448	3 423	41 024	92,3
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	203 283	6 313	196 970	96,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	792 033	78 455	713 577	90,1
Hilfe zur Pflege	185 261	26 306	158 955	85,8
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	14 740	477	14 263	96,8
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	25 311	670	24 641	97,4
Außerhalb von Einrichtungen¹⁾	314 810	12 509	302 301	96,0
Hilfe zum Lebensunterhalt	19 369	2 614	16 755	86,5
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	151 878	5 570	146 309	96,3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	103 667	2 493	101 175	97,6
Hilfe zur Pflege	28 484	1 154	27 330	95,9
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	5 573	188	5 386	96,6
Hilfen zur Gesundheit	5 838	491	5 346	91,6
In Einrichtungen¹⁾	937 289	103 136	834 153	89,0
Hilfe zum Lebensunterhalt	25 079	809	24 269	96,8
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	51 404	743	50 661	98,6
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	688 366	75 963	612 403	89,0
Hilfe zur Pflege	156 776	25 152	131 624	84,0
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	9 167	289	8 878	96,8
Hilfen zur Gesundheit	6 497	179	6 318	97,2



1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

noch: 4. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach Art des Trägers außerhalb von und
in Einrichtungen sowie nach Hilfearten

Außerhalb von und in Einrichtungen ----- Hilfeart	Bruttoausgaben	Einnahmen	Nettoausgaben	
			insgesamt	Anteil an den Bruttoausgaben
	1 000 EUR			%

Örtliche Träger

Zusammen	261 143	12 080	249 063	95,4
Hilfe zum Lebensunterhalt	23 946	2 989	20 957	87,5
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	152 916	5 538	147 378	96,4
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	39 539	1 631	37 908	95,9
Hilfe zur Pflege	27 175	1 299	25 876	95,2
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	3 589	181	3 408	95,0
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	13 978	443	13 535	96,8
Außerhalb von Einrichtungen¹⁾	242 090	11 362	230 728	95,3
Hilfe zum Lebensunterhalt	19 208	2 610	16 598	86,4
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	149 668	5 525	144 143	96,3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	39 498	1 526	37 973	96,1
Hilfe zur Pflege	25 610	1 112	24 498	95,7
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	3 588	165	3 423	95,4
Hilfen zur Gesundheit	4 518	425	4 093	90,6
In Einrichtungen¹⁾	12 163	718	11 444	94,1
Hilfe zum Lebensunterhalt	4 738	379	4 359	92,0
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	3 248	13	3 235	99,6
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	41	106	- 65	- 157,2
Hilfe zur Pflege	1 565	187	1 378	88,0
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	0	16	- 16	-3 850,9
Hilfen zur Gesundheit	2 571	18	2 553	99,3

Überörtliche Träger

Zusammen	1 003 933	103 565	900 368	89,7
Hilfe zum Lebensunterhalt	20 502	435	20 067	97,9
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	50 366	775	49 591	98,5
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	752 494	76 824	675 669	89,8
Hilfe zur Pflege	158 086	25 008	133 078	84,2
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	11 151	296	10 855	97,3
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	11 333	227	11 106	98,0
Außerhalb von Einrichtungen¹⁾	72 719	1 147	71 572	98,4
Hilfe zum Lebensunterhalt	161	4	156	97,4
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	2 210	44	2 166	98,0
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	64 169	967	63 202	98,5
Hilfe zur Pflege	2 874	42	2 832	98,5
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1 985	23	1 962	98,8
Hilfen zur Gesundheit	1 320	66	1 254	95,0
In Einrichtungen¹⁾	925 127	102 418	822 709	88,9
Hilfe zum Lebensunterhalt	20 341	430	19 911	97,9
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	48 156	731	47 426	98,5
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	688 325	75 857	612 468	89,0
Hilfe zur Pflege	155 211	24 965	130 246	83,9
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	9 166	273	8 893	97,0
Hilfen zur Gesundheit	3 927	161	3 766	95,9

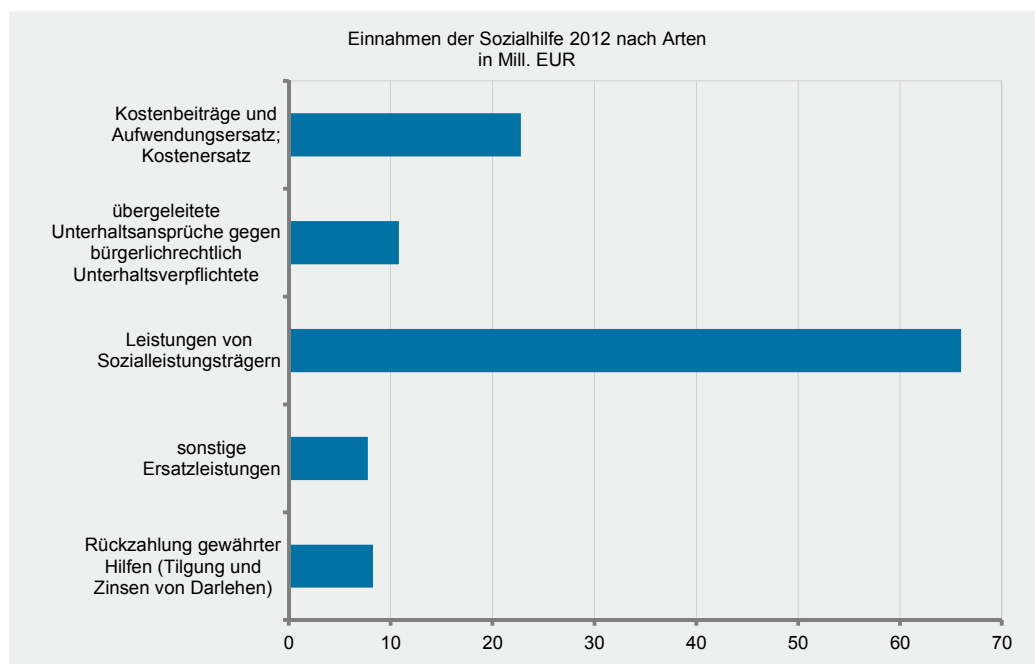
1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

5. Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach Arten, Art des Trägers außerhalb von und in Einrichtungen sowie nach Hilfearten

Außerhalb von und in Einrichtungen ----- Hilfeart	Ins- gesamt	davon					Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)
		Kosten- beiträge und Aufwen- dungs- ersatz; Kosten- ersatz	Leistungen Dritter				
			übergeleitete Unterhaltsan- sprüche gegen bürgerlich- rechtlich Unterhaltsver- pflichtete	Leistungen von Sozial- leistungs- trägern	sonstige Ersatz- leistungen		
	1 000 EUR						

Insgesamt

Insgesamt	115 645	22 780	10 824	65 993	7 767	8 280
Hilfe zum Lebensunterhalt	3 423	787	411	1 133	141	951
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	6 313	1 683	92	2 578	568	1 392
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	78 455	13 265	5 212	54 337	3 087	2 555
Hilfe zur Pflege	26 306	6 636	5 040	7 555	3 786	3 289
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	477	284	2	77	71	42
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	670	125	68	312	114	51
Außerhalb von Einrichtungen¹⁾	12 509	3 456	914	3 800	1 319	3 020
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 614	627	302	782	114	789
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5 570	1 658	92	1 989	559	1 272
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2 493	719	415	378	472	509
Hilfe zur Pflege	1 154	256	79	367	67	385
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	188	113	2	34	7	32
Hilfen zur Gesundheit	491	83	25	251	100	33
In Einrichtungen¹⁾	103 136	19 324	9 910	62 193	6 448	5 261
Hilfe zum Lebensunterhalt	809	160	109	351	27	162
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	743	25	0	590	9	120
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	75 963	12 546	4 796	53 959	2 615	2 046
Hilfe zur Pflege	25 152	6 381	4 962	7 188	3 718	2 904
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	289	171	-	44	64	10
Hilfen zur Gesundheit	179	42	43	62	14	18



1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

noch: 5. Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach Arten, Art des Trägers außerhalb von und in Einrichtungen
sowie nach Hilfearten

Außerhalb von und in Einrichtungen ----- Hilfeart	Ins- gesamt	davon				
		Kosten- beiträge und Aufwen- dungs- ersatz; Kosten- ersatz	Leistungen Dritter			Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)
			übergeleitete Unterhaltsan- sprüche gegen bürgerlich- rechtlich Unterhaltsver- pflichtete	Leistungen von Sozial- leistungs- trägern	sonstige Ersatz- leistungen	
	1 000 EUR					

Örtliche Träger

Zusammen	12 080	3 397	726	3 867	1 152	2 939
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 989	709	319	983	140	838
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5 538	1 665	92	1 992	521	1 269
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1 631	542	209	215	345	320
Hilfe zur Pflege	1 299	292	91	391	85	439
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	181	111	2	21	7	39
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	443	78	13	264	54	33
Außerhalb von Einrichtungen¹⁾	11 362	3 199	677	3 595	1 078	2 813
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 610	627	298	782	114	788
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5 525	1 658	92	1 989	519	1 269
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1 526	474	207	215	319	311
Hilfe zur Pflege	1 112	254	65	346	66	381
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	165	111	2	14	7	31
Hilfen zur Gesundheit	425	76	13	250	54	33
In Einrichtungen¹⁾	718	199	48	271	74	126
Hilfe zum Lebensunterhalt	379	82	20	201	26	50
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	13	7	-	3	3	-
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	106	69	2	-	26	9
Hilfe zur Pflege	187	38	26	45	19	59
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	16	1	-	7	0	8
Hilfen zur Gesundheit	18	2	0	15	0	-

Überörtliche Träger

Zusammen	103 565	19 383	10 099	62 127	6 615	5 341
Hilfe zum Lebensunterhalt	435	78	92	150	1	112
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	775	18	0	587	47	123
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	76 824	12 723	5 003	54 122	2 742	2 235
Hilfe zur Pflege	25 008	6 345	4 949	7 164	3 700	2 850
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	296	173	-	56	64	3
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	227	47	55	48	60	18
Außerhalb von Einrichtungen¹⁾	1 147	257	237	205	241	207
Hilfe zum Lebensunterhalt	4	-	3	-	0	0
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	44	0	0	0	41	3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	967	245	208	163	153	198
Hilfe zur Pflege	42	2	13	21	1	5
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	23	3	-	19	0	1
Hilfen zur Gesundheit	66	7	12	1	46	0
In Einrichtungen¹⁾	102 418	19 126	9 861	61 922	6 374	5 135
Hilfe zum Lebensunterhalt	430	78	89	150	1	112
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	731	18	0	586	6	120
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	75 857	12 477	4 794	53 959	2 589	2 037
Hilfe zur Pflege	24 965	6 342	4 936	7 143	3 699	2 845
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	273	170	-	37	64	2
Hilfen zur Gesundheit	161	40	42	47	14	18

1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

6. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2012 nach regionaler Gliederung

Sitz des Trägers	Bruttoausgaben			Einnahmen			Bruttoausgaben je Einwohner		
	ins-gesamt	örtlichen Träger	über-örtlichen Träger	ins-gesamt	örtlichen Träger	über-örtlichen Träger	ins-gesamt	örtlichen Träger	über-örtlichen Träger
	1 000 EUR						EUR		
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz), St.	15 791	3 479	12 312	1 138	149	989	336	74	262
Kaiserslautern, St.	41 383	11 676	29 707	3 260	330	2 930	426	120	306
Koblenz, St.	48 431	17 699	30 732	3 736	403	3 333	441	161	280
Landau i. d. Pf., St.	15 271	4 135	11 136	1 337	254	1 084	350	95	255
Ludwigshafen a. Rh., St.	63 851	13 800	50 051	4 593	328	4 266	399	86	312
Mainz, St.	73 094	26 146	46 948	5 739	1 113	4 625	361	129	232
Neustadt a. d. Weinstr., St.	17 173	2 464	14 708	1 389	106	1 283	329	47	281
Pirmasens, St.	22 827	3 732	19 095	1 444	131	1 313	567	93	474
Speyer, St.	18 600	4 186	14 414	1 762	64	1 698	374	84	290
Trier, St.	52 660	17 839	34 820	4 410	589	3 820	494	167	327
Worms, St.	27 314	9 067	18 247	922	224	697	343	114	229
Zweibrücken, St.	12 759	3 162	9 597	1 046	126	920	375	93	282
Landkreise									
Ahrweiler	36 942	5 143	31 799	4 902	150	4 752	294	41	253
Altenkirchen (Ww.)	35 188	5 955	29 233	2 865	274	2 592	272	46	226
Alzey-Worms	33 237	5 686	27 550	3 962	441	3 521	266	45	220
Bad Dürkheim	34 302	6 484	27 818	3 300	369	2 931	262	50	212
Bad Kreuznach	55 871	9 923	45 948	5 733	1 102	4 632	360	64	296
Bernkastel-Wittlich	36 288	6 120	30 168	3 577	385	3 192	327	55	272
Birkenfeld	30 622	5 025	25 596	4 311	485	3 826	377	62	315
Cochem-Zell	20 853	2 608	18 244	2 454	531	1 923	329	41	287
Donnersbergkreis	22 847	2 726	20 121	1 995	206	1 790	303	36	266
Eifelkreis Bitburg-Prüm	26 843	3 492	23 351	2 696	290	2 406	280	36	243
Germersheim	25 664	4 923	20 742	2 706	285	2 420	205	39	166
Kaiserslautern	25 987	3 670	22 317	2 379	176	2 203	249	35	214
Kusel	23 094	4 145	18 948	2 199	161	2 038	322	58	264
Mainz-Bingen	58 385	15 293	43 091	5 554	795	4 759	289	76	213
Mayen-Koblenz	69 767	13 243	56 523	6 501	518	5 983	332	63	269
Neuwied	57 900	10 660	47 240	3 986	288	3 698	322	59	263
Rhein-Hunsrück-Kreis	28 990	3 948	25 041	2 903	166	2 737	287	39	248
Rhein-Lahn-Kreis	38 726	7 042	31 683	4 575	515	4 060	318	58	260
Rhein-Pfalz-Kreis	28 333	3 034	25 299	2 298	140	2 157	191	20	171
Südliche Weinstraße	26 364	4 500	21 864	2 701	155	2 546	242	41	201
Südwestpfalz	25 605	2 805	22 800	2 845	111	2 734	263	29	235
Trier-Saarburg	36 315	7 039	29 276	3 235	334	2 901	252	49	203
Vulkaneifel	22 691	3 964	18 727	2 270	141	2 129	372	65	307
Westerwaldkreis	46 254	6 327	39 927	4 922	244	4 678	233	32	201
Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	8 857	-	8 857	-	-	-	2	-	2
Rheinland-Pfalz	1 265 076	261 143	1 003 933	115 645	12 080	103 565	317	65	252
Kreisfreie Städte	409 153	117 386	291 767	30 776	3 819	26 957	400	115	285
Landkreise	847 066	143 757	703 309	84 870	8 262	76 608	285	48	237

7. Nettoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten und regionaler Gliederung

7.1 Insgesamt

Sitz des Trägers	Nettoausgaben						
	ins- gesamt	je Einwohner	darunter				
			Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	Hilfen zur Gesundheit und Erstat- tungen an Kranken- kassen ¹⁾	Einglie- derungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
	1 000 EUR	EUR	1 000 EUR				

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	14 653	312	275	2 388	286	9 195	2 406
Kaiserslautern, St.	38 123	393	1 804	8 546	2 245	18 927	6 026
Koblenz, St.	44 694	407	963	10 732	2 673	21 658	8 378
Landau i. d. Pf., St.	13 934	319	215	2 252	238	8 917	2 288
Ludwigshafen a. Rh., St.	59 257	370	2 417	13 101	2 375	34 306	6 735
Mainz, St.	67 355	332	2 545	15 299	2 350	34 985	11 795
Neustadt a. d. Weinstr., St.	15 784	302	447	3 003	134	10 180	1 953
Pirmasens, St.	21 383	531	875	3 374	313	14 084	2 589
Speyer, St.	16 838	338	357	2 545	707	10 047	3 068
Trier, St.	48 250	453	1 499	10 381	1 176	25 412	9 249
Worms, St.	26 393	331	1 415	6 241	760	13 902	3 637
Zweibrücken, St.	11 713	344	688	2 119	176	6 983	1 671

Landkreise

Ahrweiler	32 040	255	1 054	5 428	465	20 417	4 412
Altenkirchen (Ww.)	32 323	250	1 102	5 672	598	19 909	4 857
Alzey-Worms	29 275	234	1 297	4 610	404	19 804	3 038
Bad Dürkheim	31 002	237	1 064	4 626	185	21 620	3 393
Bad Kreuznach	50 138	323	1 146	7 858	1 217	31 475	8 160
Bernkastel-Wittlich	32 711	295	3 981	4 197	214	21 140	3 074
Birkenfeld	26 311	324	1 006	4 231	160	17 453	3 264
Cochem-Zell	18 398	290	105	2 252	267	12 376	3 308
Donnersbergkreis	20 851	276	552	2 679	59	15 098	2 389
Eifelkreis Bitburg-Prüm	24 147	252	764	3 433	241	15 917	3 609
Germersheim	22 959	184	528	4 364	470	14 847	2 613
Kaiserslautern	23 607	226	671	2 775	326	16 720	2 912
Kusel	20 895	291	825	2 549	327	13 999	3 056
Mainz-Bingen	52 830	261	1 715	7 681	786	36 643	5 481
Mayen-Koblenz	63 265	301	1 970	10 972	1 402	40 543	8 135
Neuwied	53 914	300	1 950	9 387	944	32 043	9 191
Rhein-Hunsrück-Kreis	26 086	258	1 061	3 662	293	17 964	3 026
Rhein-Lahn-Kreis	34 151	280	1 622	5 954	386	21 576	4 511
Rhein-Pfalz-Kreis	26 036	176	304	3 613	349	18 329	3 361
Südliche Weinstraße	23 662	218	716	3 460	299	16 643	2 460
Südwestpfalz	22 760	234	409	2 459	211	17 679	1 937
Trier-Saarburg	33 080	230	841	4 730	607	22 180	4 644
Vulkaneifel	20 421	334	570	4 099	261	12 738	2 682
Westerwaldkreis	41 332	208	1 670	6 148	726	27 009	5 648

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	8 857	2	602	150	12	861	-
--	-------	---	-----	-----	----	-----	---

Rheinland-Pfalz	1 149 430	288	41 024	196 970	24 641	713 577	158 955
-----------------	-----------	-----	--------	---------	--------	---------	---------

Kreisfreie Städte	378 377	370	13 500	79 981	13 433	208 594	59 795
-------------------	---------	-----	--------	--------	--------	---------	--------

Landkreise	762 196	257	26 923	116 839	11 197	504 122	99 159
------------	---------	-----	--------	---------	--------	---------	--------

1) Einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

noch: 7. Nettoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten und regionaler Gliederung
7.2 Örtliche Träger

Sitz des Trägers	Nettoausgaben						
	zu- sammen	je Einwohner	darunter				
			Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	Hilfen zur Gesundheit und Erstat- tungen an Kranken- kassen ¹⁾	Einglie- derungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
	1 000 EUR	EUR	1 000 EUR				

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	3 330	71	275	2 388	285	19	343
Kaiserslautern, St.	11 346	117	981	6 817	1 484	788	957
Koblenz, St.	17 296	158	963	10 732	2 107	702	2 747
Landau i. d. Pf., St.	3 881	89	215	1 723	163	1 196	569
Ludwigshafen a. Rh., St.	13 472	84	1 262	9 614	1 081	547	806
Mainz, St.	25 032	123	1 386	12 458	1 519	4 270	5 266
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 358	45	121	1 969	70	81	76
Pirmasens, St.	3 602	89	327	2 614	103	334	183
Speyer, St.	4 122	83	357	2 290	435	61	881
Trier, St.	17 250	162	805	8 647	603	3 396	3 403
Worms, St.	8 843	111	1 417	6 248	0	92	870
Zweibrücken, St.	3 036	89	258	1 589	60	674	417

Landkreise

Ahrweiler	4 993	40	462	3 554	223	276	278
Altenkirchen (Ww.)	5 681	44	523	3 145	194	1 461	301
Alzey-Worms	5 245	42	651	3 460	196	496	440
Bad Dürkheim	6 115	47	454	3 368	5	1 779	460
Bad Kreuznach	8 821	57	1 144	5 677	503	334	986
Bernkastel-Wittlich	5 735	52	302	2 594	214	2 049	540
Birkenfeld	4 541	56	1 006	2 529	136	560	109
Cochem-Zell	2 077	33	105	1 375	198	167	191
Donnersbergkreis	2 520	33	552	1 748	5	99	84
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 203	33	299	2 193	126	176	269
Germersheim	4 637	37	281	3 184	290	293	500
Kaiserslautern	3 493	33	343	2 036	176	562	246
Kusel	3 984	56	385	1 591	327	1 386	213
Mainz-Bingen	14 498	72	1 119	5 048	429	6 266	1 469
Mayen-Koblenz	12 725	61	810	7 994	740	2 343	728
Neuwied	10 372	58	976	7 205	541	893	598
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 782	37	364	2 651	185	276	278
Rhein-Lahn-Kreis	6 528	54	839	3 890	220	1 280	264
Rhein-Pfalz-Kreis	2 894	20	64	2 110	230	284	193
Südliche Weinstraße	4 344	40	336	2 543	162	926	352
Südwestpfalz	2 694	28	87	1 631	98	767	94
Trier-Saarburg	6 705	47	351	3 426	229	2 255	406
Vulkaneifel	3 823	63	236	3 132	60	193	165
Westerwaldkreis	6 083	31	902	4 207	138	627	192

Rheinland-Pfalz	249 063	62	20 957	147 378	13 535	37 908	25 876
Kreisfreie Städte	113 567	111	8 366	67 089	7 909	12 161	16 519
Landkreise	135 495	46	12 591	80 289	5 626	25 747	9 358

1) Einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

noch: 7. Nettoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten und regionaler Gliederung
7.3 Überörtliche Träger

Sitz des Trägers	Nettoausgaben						
	zu- sammen	je Einwohner	darunter				
			Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	Hilfen zur Gesundheit und Erstat- tungen an Kranken- kassen ¹⁾	Einglie- derungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
	1 000 EUR	EUR	1 000 EUR				

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	11 323	241	-	-	1	9 176	2 063
Kaiserslautern, St.	26 777	276	823	1 729	761	18 139	5 069
Koblenz, St.	27 398	250	-	-	566	20 956	5 631
Landau i. d. Pf., St.	10 052	230	-	529	74	7 721	1 719
Ludwigshafen a. Rh., St.	45 785	286	1 155	3 487	1 294	33 759	5 929
Mainz, St.	42 323	209	1 160	2 841	831	30 715	6 530
Neustadt a. d. Weinstr., St.	13 426	257	325	1 034	64	10 099	1 877
Pirmasens, St.	17 782	442	548	760	210	13 750	2 406
Speyer, St.	12 716	256	-	254	273	9 986	2 186
Trier, St.	31 000	291	695	1 734	574	22 016	5 846
Worms, St.	17 550	220	- 2	- 7	760	13 810	2 767
Zweibrücken, St.	8 677	255	430	530	116	6 308	1 253

Landkreise

Ahrweiler	27 047	215	591	1 874	242	20 140	4 134
Altenkirchen (Ww.)	26 642	206	579	2 527	403	18 448	4 555
Alzey-Worms	24 029	192	646	1 150	208	19 307	2 597
Bad Dürkheim	24 888	190	610	1 258	180	19 841	2 934
Bad Kreuznach	41 317	266	1	2 181	714	31 141	7 173
Bernkastel-Wittlich	26 976	243	3 679	1 603	-	19 092	2 535
Birkenfeld	21 770	268	-	1 702	23	16 892	3 155
Cochem-Zell	16 321	257	-	877	69	12 209	3 116
Donnersbergkreis	18 331	243	-	931	53	14 999	2 305
Eifelkreis Bitburg-Prüm	20 945	218	465	1 240	114	15 741	3 340
Germersheim	18 321	147	246	1 180	180	14 554	2 113
Kaiserslautern	20 114	193	328	739	150	16 158	2 665
Kusel	16 911	236	441	958	-	12 613	2 843
Mainz-Bingen	38 332	190	596	2 633	357	30 376	4 011
Mayen-Koblenz	50 540	241	1 160	2 979	663	38 201	7 407
Neuwied	43 542	242	974	2 182	403	31 150	8 593
Rhein-Hunsrück-Kreis	22 304	221	697	1 010	107	17 688	2 748
Rhein-Lahn-Kreis	27 623	227	784	2 064	165	20 297	4 247
Rhein-Pfalz-Kreis	23 142	156	240	1 503	119	18 045	3 168
Südliche Weinstraße	19 318	178	381	918	137	15 718	2 108
Südwestpfalz	20 066	206	322	829	114	16 912	1 842
Trier-Saarburg	26 375	183	490	1 304	378	19 925	4 238
Vulkaneifel	16 598	272	335	967	201	12 545	2 518
Westerwaldkreis	35 249	177	769	1 941	588	26 382	5 456

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	8 857	2	602	150	12	861	-
--	-------	---	-----	-----	----	-----	---

Rheinland-Pfalz	900 368	226	20 067	49 591	11 106	675 669	133 078
-----------------	---------	-----	--------	--------	--------	---------	---------

Kreisfreie Städte	264 810	259	5 134	12 892	5 523	196 434	43 277
-------------------	---------	-----	-------	--------	-------	---------	--------

Landkreise	626 701	211	14 332	36 550	5 571	478 375	89 802
------------	---------	-----	--------	--------	-------	---------	--------

1) Einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

noch: 7. Nettoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten und regionaler Gliederung

7.4 Außerhalb von Einrichtungen

Sitz des Trägers	Nettoausgaben					
	zu- sammen ¹⁾	je Einwohner	darunter			
			Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	Einglie- derungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
			1 000 EUR	EUR	1 000 EUR	

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	3 454	73	244	2 299	508	315
Kaiserslautern, St.	11 684	120	1 019	7 080	1 697	759
Koblenz, St.	16 282	148	472	9 231	2 739	2 734
Landau i. d. Pf., St.	3 718	85	215	1 723	1 196	569
Ludwigshafen a. Rh., St.	16 094	100	793	10 408	3 685	900
Mainz, St.	24 051	119	1 110	12 487	4 337	5 639
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3 726	71	129	2 236	1 205	105
Pirmasens, St.	4 581	114	327	2 614	1 325	183
Speyer, St.	3 643	73	241	2 293	42	881
Trier, St.	17 650	166	814	8 646	3 446	3 570
Worms, St.	9 936	125	757	5 002	2 903	870
Zweibrücken, St.	2 818	83	201	1 576	704	279

Landkreise

Ahrweiler	6 987	56	420	3 860	2 102	193
Altenkirchen (Ww.)	7 133	55	518	3 132	3 078	281
Alzey-Worms	6 959	56	600	3 460	2 416	423
Bad Dürkheim	5 785	44	238	3 312	1 799	464
Bad Kreuznach	9 115	59	655	5 594	490	2 152
Bernkastel-Wittlich	5 660	51	294	2 594	2 076	564
Birkenfeld	4 411	54	140	2 469	1 478	109
Cochem-Zell	2 892	46	105	1 375	1 099	291
Donnersbergkreis	8 655	115	552	1 748	6 205	84
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 361	45	296	2 193	1 380	267
Germersheim	5 034	40	279	3 178	881	422
Kaiserslautern	4 821	46	343	2 036	2 012	253
Kusel	3 786	53	385	1 591	1 473	213
Mainz-Bingen	14 439	71	898	5 015	6 482	1 189
Mayen-Koblenz	13 050	62	794	7 951	2 577	819
Neuwied	30 359	169	985	7 205	20 824	803
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 356	43	336	2 651	939	295
Rhein-Lahn-Kreis	6 492	53	723	3 890	1 388	283
Rhein-Pfalz-Kreis	8 841	60	64	2 423	6 111	193
Südliche Weinstraße	7 212	66	336	2 543	3 902	352
Südwestpfalz	4 117	42	88	1 628	2 276	84
Trier-Saarburg	7 276	51	315	3 414	2 461	503
Vulkaneifel	4 708	77	236	3 257	940	158
Westerwaldkreis	8 214	41	835	4 197	2 999	128

Landesamt für Soziales, Jugend
und Versorgung (nicht delegiert)

- - - - -

Rheinland-Pfalz	302 301	76	16 755	146 309	101 175	27 330
Kreisfreie Städte	117 637	115	6 321	65 595	23 787	16 806
Landkreise	184 663	62	10 434	80 714	77 387	10 524

1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

noch: 7. Nettoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten und regionaler Gliederung
7.5 In Einrichtungen

Sitz des Trägers	Nettoausgaben					
	zu- sammen ¹⁾	je Einwohner	darunter			
			Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	Einglie- derungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
			1 000 EUR	EUR	1 000 EUR	

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz), St.	10 914	232	31	90	8 687	2 091
Kaiserslautern, St.	25 811	266	785	1 466	17 230	5 267
Koblenz, St.	28 277	258	491	1 501	18 919	5 644
Landau i. d. Pf., St.	9 978	229	-	529	7 721	1 719
Ludwigshafen a. Rh., St.	40 902	255	1 624	2 693	30 621	5 835
Mainz, St.	41 054	202	1 435	2 812	30 647	6 156
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 928	228	318	767	8 976	1 848
Pirmasens, St.	16 490	410	548	760	12 759	2 406
Speyer, St.	12 813	257	116	251	10 004	2 186
Trier, St.	30 545	287	686	1 735	21 966	5 680
Worms, St.	15 712	197	658	1 239	10 998	2 767
Zweibrücken, St.	8 719	256	487	543	6 279	1 391

Landkreise

Ahrweiler	25 053	199	633	1 568	18 315	4 219
Altenkirchen (Ww.)	24 634	191	584	2 540	16 831	4 576
Alzey-Worms	21 909	175	698	1 150	17 387	2 615
Bad Dürkheim	24 929	190	826	1 314	19 821	2 930
Bad Kreuznach	39 812	256	490	2 264	30 985	6 008
Bernkastel-Wittlich	26 946	243	3 687	1 603	19 064	2 510
Birkenfeld	21 702	267	866	1 762	15 975	3 155
Cochem-Zell	15 216	240	-	877	11 277	3 017
Donnersbergkreis	12 196	162	-	931	8 892	2 305
Eifelkreis Bitburg-Prüm	19 786	206	468	1 240	14 537	3 342
Germersheim	17 925	144	249	1 186	13 967	2 191
Kaiserslautern	18 585	178	328	739	14 708	2 658
Kusel	16 789	234	440	958	12 526	2 843
Mainz-Bingen	38 360	190	817	2 667	30 161	4 292
Mayen-Koblenz	50 215	239	1 176	3 021	37 967	7 316
Neuwied	23 555	131	964	2 182	11 219	8 388
Rhein-Hunsrück-Kreis	21 564	213	724	1 010	17 025	2 732
Rhein-Lahn-Kreis	27 545	226	900	2 064	20 188	4 228
Rhein-Pfalz-Kreis	16 847	114	240	1 190	12 218	3 168
Südliche Weinstraße	16 263	150	381	918	12 741	2 108
Südwestpfalz	18 429	190	321	832	15 403	1 853
Trier-Saarburg	25 804	179	526	1 317	19 719	4 141
Vulkaneifel	15 713	257	335	842	11 797	2 525
Westerwaldkreis	32 377	163	835	1 951	24 010	5 519

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	8 855	2	602	150	861	-
--	-------	---	-----	-----	-----	---

Rheinland-Pfalz	834 153	209	24 269	50 661	612 403	131 624
-----------------	---------	-----	--------	--------	---------	---------

Kreisfreie Städte	253 143	247	7 179	14 387	184 807	42 989
-------------------	---------	-----	-------	--------	---------	--------

Landkreise	572 155	193	16 489	36 125	426 734	88 635
------------	---------	-----	--------	--------	---------	--------

1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

8. Leistungen und Empfänger 1997 bis 2012 nach dem Landespflegegeldgesetz
und dem Landesblindengeldgesetz

Jahr ¹⁾	Insgesamt	Blinde	Sonstige
--------------------	-----------	--------	----------

Empfänger

1997	6 489	4 999	1 490
1998	6 523	5 194	1 329
1999	6 500	5 260	1 240
2000	6 479	5 309	1 170
2001	6 520	5 427	1 093
2002	6 568	5 541	1 027
2003	6 568	5 587	981
2004	6 544	5 642	902
2005	6 373	5 525	848
2006	6 314	5 509	805
2007	6 127	5 532	762
2008	6 196	5 463	733
2009	6 143	5 402	741
2010	5 984	5 297	687
2011	5 829	5 191	638
2012	5 707	5 115	592

Aufwand in 1 000 EUR

1997	32 692	28 396	4 296
1998	32 795	29 103	3 693
1999	33 013	29 494	3 519
2000	33 079	29 752	3 326
2001	33 683	30 597	3 086
2002	34 053	31 171	2 882
2003	34 070	31 288	2 782
2004	33 072	30 415	2 657
2005	32 166	29 612	2 554
2006	31 323	28 835	2 488
2007	30 450	28 141	2 309
2008	30 041	27 868	2 173
2009	28 845	26 836	2 009
2010	27 616	25 684	1 932
2011	26 685	24 816	1 869
2012	26 157	24 416	1 741

1) Am jeweiligen Jahresende.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.